f fa [i] und, dann, also B I 23.7, I 76.18 - fa idan hanna ɔzō und das ist doch ein Übel I 55.21; Afa izanA ḥalla da gibt es nur eine Lösung I 55.135; fa ɔidan so I 96.115; G II 4.4, II 4.5

Fr farō (kein sg.) [jüd.-bab. פרתא כד. SO-KOLOFF → פרתא, NENA Betanure parta MUTZAFI (2008), S. 368b] Spreu (die beim Waschen des Getreides auf dem-Wasser schwimmt) M PS 6,31

Pt → fyt

s a → b

افعل] IV afcel, yafcel machen - افعل 3 sg. m. M inni yafclell lanna fecla daß er so eine Sache macht III 30.52

fe^Cla Tat, Sache - \boxed{M} inni yaf^Clell $\stackrel{\cdot}{\bowtie}$ ma fe^Cla daß er so eine Sache $\stackrel{\cdot}{\bowtie}$ acht III 30.52 - pl. $fi^Cl\bar{o}$

fa^cōlay aktiv \mathbb{B} con^oṣra fa^cōlay actives Element I 55.23

frelan wirklich, tatsächlich M IV 33.2° : \overline{B} I 27.67 - fielan aṣaḥḥ sizerlich gesünder I 2.14

Féc¹ [ks] I M afač, yiffuč B iffać. yuffuć G iffač, yuffuč zer-

hacken, zerteilen, zerbröckeln - prät. 3 sg. m. G fačči lanna leḥma fčōča er riß das Brot in Stücke II 64.44 - präs. 3 pl. c. B faććill lanna trīsa sie zerteilen das Gemahlene I 33.16 - perf. 1 pl. m. mit suff. 3 sg. m. G nifčičille wir haben es in Stücke gerissen II 64.58

fačča [באאב] halbe Brotflade Ğ II 86.32

fčiča Rosinenbrei (für Traubenhonig) G II 23.51

fčoča Zerhacken, Zerreißen - M maytyin kattūma w nōḥčin fčoča bōn sie bringen ein Beil und zerhacken sie (w. sie kommen auf sie herab mit Zerhacken) III 1.14; Ğ fačči lanna leḥma fčoča er riß das Brot in Stücke II 64.44

ifćeć zerhackt, zerbröckelt -

if trī-sa ifćeć zerbröckeltes Gemahlenes I

33.25

fěč² [ਫ්] [G] I iffač, yuffuč lösen, losmachen, öffnen, entfernen, abbeißen (den Kopf), ausspannen (Esel) - prät. 3 sg. m. mit doppelt. suff. faččlēla dwōṭah w riġlōh er löste ihr (die Fesseln) von Vorder- und Hinterfüßen II 41.59 - prät. 3 sg. f mit doppelt. suff. faččičlēle muḥḥe sie (Hyäne) biß ihm seinen Kopf ab II 31.13 - prät. 1 sg. mit doppelt. suff. faččičlēli ich löste ihn ihm (den Verband) II